

STIFTUNG ECKSBURG

Soziale
Unternehmens-
Partnerschaften



Träger sozialer Einrichtungen und Dienste



ÜBERBLICK

- Warum soziale Unternehmenspartnerschaften?
- Gemeinsame Aktionen und Selbsterfahrung
- Beratungsangebote
- Wirtschaftliche / soziale Partnerschaften
- Umsetzung und Organisation
- Wirtschaftliche Zusammenarbeit
- So können Sie auch helfen





VISION DER STIFTUNG ECKSBERG

**Inklusive Begegnungs-, Kontakt- und
Projektmöglichkeiten mit und für
Unternehmen kreieren**

**Kooperationspartner für
gemeinsame öffentlichkeitswirksame
Aktionen und Projekte finden**

**Kooperationspartner für Social Sponsoring,
Charity-Aktionen und Spenden generieren**





NUTZEN FÜR UNTERNEHMEN

Das Konzept der sozialen Unternehmenspartnerschaft (der Stiftung Ecksberg) geht über die Formen der wirtschaftlichen „Partnerschaft“ hinaus und nimmt insbesondere das Bemühen/die Verpflichtung von Unternehmen in den Blick, aktiv soziale Verantwortung über das eigene Unternehmensgeschehen hinaus für die Region zu übernehmen (Corporate Citizenship)



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Spiele-Nachmittag:

Gewinnen ist nicht alles!

- Gemeinsam spielen, gemeinsam lachen
- Gesellschaftsspiele als Eisbrecher, Neues Kennenlernen
- Spielerisch Ängste abbauen
- Neugierde füreinander wecken
- Soziales Miteinander anregen
- Teamgeist
- Hilfsbereitschaft



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Kreativ-Session:

Kreative Prozesse schaffen
persönliche Entwicklung!

- Neues, Außergewöhnliches schaffen
- Phantasie erleben, ausleben
- Phantasievoll und gestaltend
gemeinsam handeln und denken
- Toleranz erleben
- Erfindergeist entdecken
- Denken in Bildern



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Rolli-Parcours:

Was leicht aussieht
– muss nicht leicht sein!

- Rollstuhlfahren erlebbar machen
- Grenzerfahrungen durch alltägliche Hindernisse
- Technik- und Gleichgewichtstraining
- Erleben von Abhängigkeiten und Ausgrenzung



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Café in Dunkelheit

Wie ist es, plötzlich
im Dunkeln zu sein?

*Kommen Sie mit auf eine wahre
Entdeckungsreise und lernen Sie
ihre Sinne neu zu erleben!*

- im Dunkeln essen und trinken lernen
- neue Orientierungsmöglichkeiten kennenlernen
- Sozialverhalten fördern durch gegenseitige Hilfe und Unterstützung
- sich auf andere Verlassen müssen



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Sinnengarten

Entdecken Sie die Vielfalt der Natur

durch Sehen, Hören, Riechen, Fühlen und Schmecken.

Die Ziele eines Sinnengartens sind z.B.

- Sinneseindrücke erleben, wahrnehmen und sich darüber austauschen
- Steigerung des Wohlbefindens
- Stressabbau
- Bewusstsein für die Natur



GEMEINSAME AKTIONEN SELBSTERFAHRUNG

Sozialprojekt :

Zeit mit Senioren verbringen

- Besuch durch 8 Schüler 1x wöchentlich für gemeinsame Spielerunden/ Bewegungsübungen o.ä.
- gemeinsame Ausflüge oder Exkursionen durchführen
- zur Stärkung des sozialen Bewusstseins im Umgang mit Senioren und Pflegebedürftigen

mit Auszubildenden (und/oder Mitarbeitern) aus Betrieben umsetzbar



BERATUNGSANGEBOTE

Allgemeinen Vortrag rund um das Thema Pflege

- Wie stelle ich einen Antrag auf Pflegegrad?
- Der medizinische Dienst kommt – was sollte ich vorher wissen?
- Was steht mir nach der Bewilligung zu?
- Klärung offener Fragen



BERATUNGSANGEBOTE

Beratung und individuelle Unterstützungsangebote

1:1 Beratung und individuelle Unterstützungsangebote für Mitarbeiter rund um Pflegebedürftigkeit, Erkrankung & Behinderung, z.B.

- Welche Entlastungsangebote und Hilfen gibt es?
- Tagespflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege

zur Vermeidung von Ausfällen/
Fehlzeiten von Arbeitnehmern
aufgrund Pflegetätigkeit zuhause

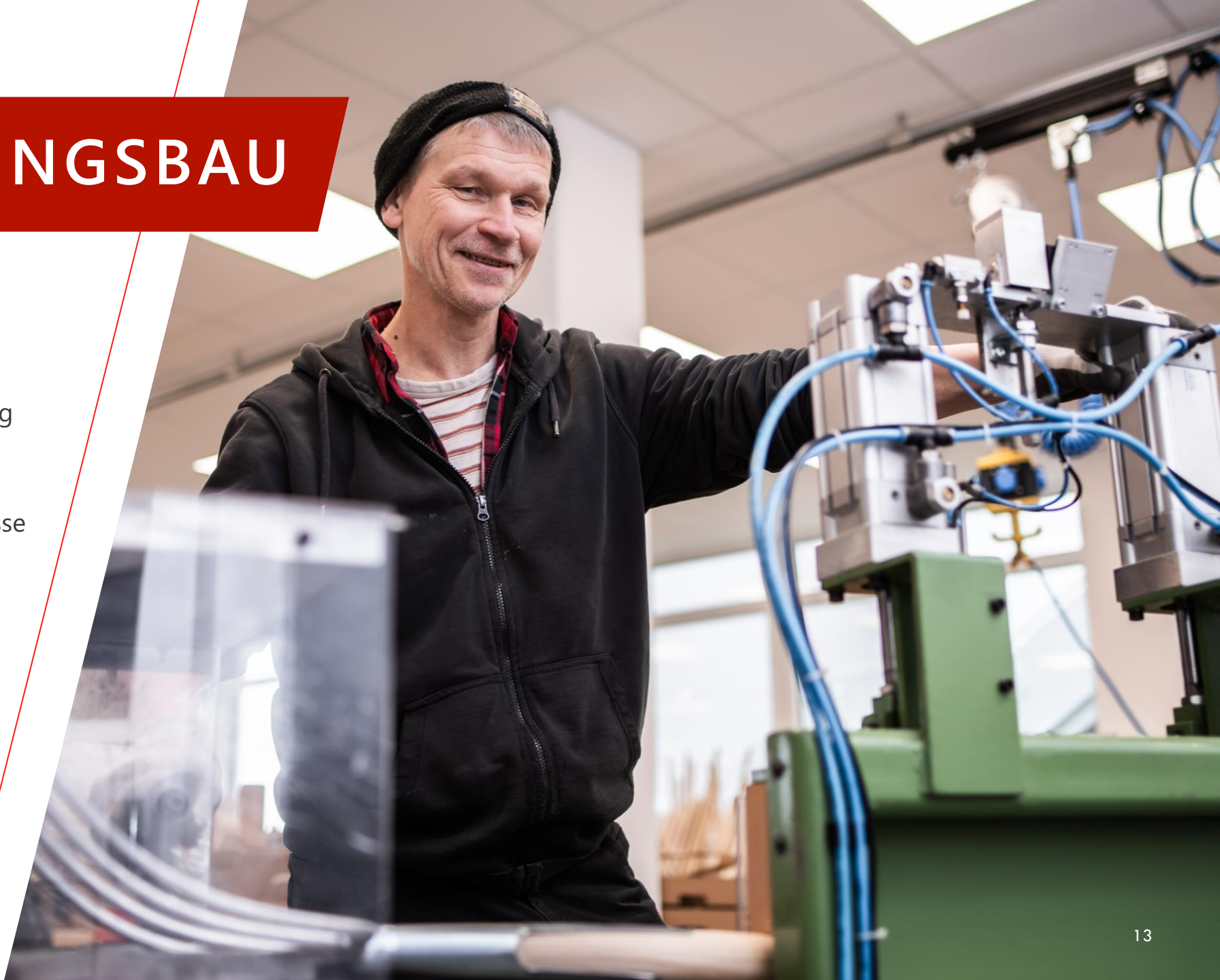
zur Entlastungen von pflegenden
Arbeitnehmern durch strukturierte
Auszeiten und gesicherte Versorgung



VORRICHTUNGSBAU

individuelle Werkzeuge

- Wir unterstützen bei der Entwicklung spezialisierter Werkzeuge und Vorrichtungen nach Kundenwunsch
- Das Ziel ist, komplexe Arbeitsprozesse für alle Mitarbeitenden zugänglich zu machen ohne Kompromisse bei der Qualität



WIRTSCHAFTLICHE / SOZIALE PARTNERSCHAFTEN

Ecksberger Integrationsbetriebe: Café Innleitm und ECKSBäcker

- Eigenes Gebäck mit ihrem Namen, z.B. „ODU-Kringel“
- Werbung auf unseren Bäckertüten
- Werbung auf der E-Bike-Ladesäule



WIRTSCHAFTLICHE / SOZIALE PARTNERSCHAFTEN

Ecksberger Integrationsbetriebe:

Café Innleitn und ECKSBäcker

- Torten oder Gebäck mit Beschriftung für Geburtstage, Jubiläen, etc.
- Süßes Catering auf ihrer Firmenfeier z.B. Desserts, Kuchen, Eis
- Weihnachtsgeschenke z.B. Lebkuchen, Dominosteine, Plätzchen
- Firmenfeier im Café Innleitn (bis 35 Personen)



BRÜCKENBAUER

- Ausgelagerte Arbeitsplätze
- BÜWA
- Budget für Arbeit
- Praktika
- Engagierter Vorruhestand





UMSETZUNG UND ORGANISATION

Zwischen dem Unternehmen und der Stiftung wird eine Vereinbarung über die gemeinsamen Projekte/ Aktionen (z.B. für ein Jahr) geschlossen.

Ansprechpartner seitens der Stiftung Ecksberg:

Frau Margit Robeis

Telefon: 08631/617-140

E-Mail: margit.robeis@ecksberg.de

Außerdem steht Ihnen der Vorstand gerne für ein Erstgespräch zur Verfügung



WIRTSCHAFTLICHE PARTNERSCHAFTEN (EIB)

Die Ecksberger Integrationsbetriebe (EIB) beschäftigen zu 40% Menschen mit Schwerbehinderung.

- Gebäudereinigung
- Fahrdienst

Unsere Bäckerei ECKSBäcker und das Café Innleitm bieten Ihnen Möglichkeiten wirtschaftliche Interessen mit sozialen Zwecken zu verbinden.



WIRTSCHAFTLICHE PARTNERSCHAFTEN (WfbM)

Konfektionieren/Montieren/Verpacken

Wäscherei & Wäscheleasing

Gärtnerei

Garten- und Landschaftspflege

Großküche

Logistik

Weberei

Scandienstleistungen

Medienbox

Lasergravur



SO KÖNNEN SIE AUCH NOCH HELFEN

Social-Sponsoring

Viele notwendige Gerätschaften werden nicht durch die Regelfinanzierung abgedeckt und den Menschen mit Handicap fehlen oftmals die Mittel.

**Unterstützen Sie
mit der Anschaffung von Geräten!**

Charity-Aktionen

Bei Festen/Feiern oder Mitarbeitererevents wird gerne für soziale Zwecke gesammelt.

**Unterstützen Sie
dabei Menschen mit Handicap!**

Spenden

Spendenkonto IBAN:
DE3570020270001576212

100% im Sinne des Stiftungsauftrags!



VIELEN DANK

Fragen?

www.ecksberg.de



Träger sozialer Einrichtungen und Dienste

